

Jiddische Lieder & Klezmer

„Wos jiddisch is gewen“

JONTEF

coro per resistencia

Klavier: Claudia Großekathöfer
Leitung: Fabian Wöhrle

www.jontef.de | www.coro-nuertingen.de

Nürtingen

Sa., 20. Mai 2017, 20 Uhr

Rudolf-Steiner-Schule,
Am Lerchenberg 60-66

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Nürtingen

Tübingen

So., 21. Mai 2017, 19 Uhr

Stephanuskirche,
Friedrich-Dannenmann-Str. 60

Karten zu 16 (ermäßigt 10 €)

VORVERKAUF TÜBINGEN: Bürger- u. Verkehrsverein (i-Punkt)
An der Neckarbrücke 1, Tel. 07071 9136-0

VORVERKAUF NÜRTINGEN: Stadtbüro Nürtinger Zeitung
Am Obertor 15, Tel. 07022 9464-150, www.ntz.de/tickets

BESTELLUNG PER E-MAIL ODER BEI DEN CHORMITGLIEDERN
karten@coro-nuertingen.de

Jiddische Lieder & Klezmer

„Wos jiddisch is gewen“

Die Geschichte des jüdischen Volkes ist durch die Jahrhunderte hinweg von Verfolgung und Umsiedelung geprägt. Das dadurch geprägte Lebensgefühl lebt in leidenschaftlichen Liedern fort, spiegelt sich in so quicklebendiger wie klagender Klezmermusik und mischt sich in die Klänge der Welt.

Mit Chorarrangements von „Bei mir bist Du sheijn“ oder „Dona, dona“, mit unbekanntem hebräischen und sephardischen Liedern, z. B. von Paul Ben-Haim, sowie mit fabelhaft interpretiertem jiddischem Klezmer spüren der „coro per resistencia“ und „Jontef“ der untergegangenen jiddischen Kultur und ihren Überlebenswegen nach. Der coro per resistencia aus Nürtingen tritt seit über 30 Jahren mit einem musikalisch unkonventionellen Repertoire auf, vom klassischen a-cappella-Chorgesang, über groß besetzte Chorwerke auch aus dem Bereich der Kirchenmusik, bis hin zu Jazz und Oper. Seit 2015 arbeitet der coro per resistencia mit Fabian Wöhrle und verbindet immer wieder musikalische und gesellschaftspolitische Aspekte.

Diese stehen auch bei Jontef, dem erfolgreichen Klezmer-Quartett aus Tübingen um den in Israel geborenen Sänger und Schauspieler Michael Chaim Langer, vorne an: die Liebeserklärung an die untergegangene Welt der Stetl, voller Songs und gewitzter Anekdoten, ist gleichzeitig bittere Anklage und Warnung. Die musikalische Intensität steht dem in nichts nach: Die von Joachim Günther brillant gespielte Klarinette und das temperamentvolle Akkordeon, Wolfram Ströles virtuose Violine, der humorige Kontrabass von Peter Falk. Musik, in der Wehmut und Ausgelassenheit eine einzigartige Verbindung eingehen.

www.jontef.de | www.coro-nuertingen.de